

Gospel meets New Orleans-Jazz

Openair auf Wildenstein mit der Riverstreet-Jazzband und Joan Orleans

Es war schon erstaunlich, dass rund 210 Besucherinnen und Besucher am vergangenen Freitag trotz miserablen Wetterverhältnissen in wasserfester Kleidung das Openair auf Wildenstein besuchten. Die Riverstreet-Jazzband stimmte den Abend mit fetziger Musik ein, bevor dann die bezaubernde Gospelsängerin Joan Orleans die Bühne betrat. Mit ihrem stimmungsgewaltigen Auftritt begeisterte sie das Publikum von Beginn weg.



Die Harmonie zwischen Joan Orleans und den Musikern erfüllte den Innenhof von Schloss Wildenstein mit einer angenehmen Wärme, was diesem Anlass eine familiäre Atmosphäre zu verleihen vermochte. Mit ihrer temperamentvollen und erfrischenden Art wurde Joan Orleans vom Publikum sofort ins Herz geschlossen. Ihre wunderschöne Stimme kam bei den einzelnen Darbietungen voll zur Geltung, und die ausgewählten Gospel-Songs waren von solch einer Brillanz und Intensität, dass jeder vor Ort spürte: diese grossartige Sängerin lebt die Musik! Die von ihr erzählte Geschichte über die Arche Noah passte ebenfalls hervorragend in das Programm und zu diesem regnerischen Abend. Ein so einfühlsames und wunderbares Konzert erlebt man nicht alle Tage, da waren sich die Gäste wohl alle einig.

Die Veranstalter des Anlasses, der Vorstand des Vereins Freunde von Schloss Wildenstein, befürchteten schon, dass nach der Pause vermutlich viele Plätze leer bleiben würden. Aber weit gefehlt: die wetterfesten Gäste waren bereits wieder auf ihren Plätzen anzutreffen und erwarteten sehnsüchtig den zweiten Teil des Konzerts. Eine faszinierende und unter die Haut gehende Stimme einer wunderbaren Joan Orleans wie auch die hervorragende Darbietung der Musiker der Riverstreet-Jazzband liessen die Besucher bis zum letzten Ton ausharren. Man hätte noch stundenlang zuhören können und vergass dabei ganz, dass es regnete!

Verein Freunde von Schloss Wildenstein